

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 167

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gafi, Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 6.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Via économique“ ou à „La Vita economica“: 6 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordata. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 116089—116123.
Grano Arte AG. in Liquidation, Bern.
Capital Bank, Zürich.
Société Immobilière de Prélaz B, Lausanne.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Liebesgaben sendungen. Collis-Scours. Invio di pachi-regalo.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232)

(VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Konkursamt.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners wettverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(LP. 231, 232)

(OT. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (764^r)

Gemeinschuldner: Bachmann Hansruedi, geboren 1922, von Zürich, Kaufmann, Eisengasse 9, dato Kalchbühlstrasse 76, Zürich, Inhaber der Firma H. R. Bachmann, Handel en gros mit Merceriewaren und Textilien, Tödistrasse 42, Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juni 1946.
Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 9. August 1946.

Kt. Bern Konkursamt Biel (765)

Gemeinschuldner: Stahl & Metalle AG., Rüschistrasse 1, Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1946.
Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag den 29. Juli 1946, 14 Uhr 15, im Café Hugli an der Spitalstrasse in Biel.
Eingabefrist: bis und mit 20. August 1946.

Kt. Uri Konkursamt Uri, Altdorf (766)

Gemeinschuldner: Muheim Franz, Handlung, Vorstadt, Altdorf.
Gerichtliche Konkursverfügung: 21. bzw. 28. Mai bzw. 9. Juli 1946.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch den 24. Juli 1946, 14 Uhr, im Rathaus in Altdorf.
Der Konkurs betrifft auch das Grundstück: Haus in der Vorstadt, Parz. A/D, HB 487, Altdorf.
Eingabefrist: 1 Monat seit dieser Publikation.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (773)

Ueber Gisi-Kull Walter, Neuensteinerstrasse 17, Inhaber der Firma «Walter Gisi», Handel mit und Reparaturen von Radio- und elektrotechnischen Apparaten, Leonhardsgraben 50, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 10. Mai 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 11. Juni 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Nachdem nachträglich ein bestrittenes Guthaben eingebracht werden konnte, wird nun das Verfahren durchgeführt.
Summarisches Konkursverfahren.
Eingabefrist: bis und mit 9. August 1946.

Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 30. Juli 1946, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Aigle (767)

Production des servitudes
Failli: Weber Jean-Jacques-François, fils de feu Jacques, agriculteur et marchand de bois, domicilié aux Planards, Vers l'Eglise. Immeubles sis sur le territoire de la commune d'Ormont-Dessus.
Délai pour la production des servitudes: 2 août 1946.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(LP. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (768)

Ueber Kunz Sales, geboren 1912, von Hergiswil (Luzern), Dachdecker, Morgartenstrasse 28, Zürich 4 (Gesellschafter der Firma S. Kunz & Cie., Dachdecker- und Kaminbaugeschäft, Zürich), hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 5. Juli 1946 den Konkurs eröffnet und mit Verfügung vom 13. Juli 1946 das Verfahren mangels Aktiven eingestellt.

Wenn kein Gläubiger bis zum 30. Juli 1946 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zug Konkursamt Zug (774)

Auflage des Inventars und Fristansetzung zur Stellung von Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Artikel 260 SchKG.

Im Konkurs über Moser Albert, Spirituosen en gros, in Oberägeri, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern von Dienstag den 23. Juli 1946 an beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis und mit 1. August 1946 beim Kantonsgericht Zug anhängig zu machen, andernfalls derselbe als anerkannt gilt.

Innert gleicher Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Artikel 260 SchKG. dem Konkursamt schriftlich einzureichen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (769)**Neuaufgabe**

Gemeinschuldner: Rothenhäusler Paul, Kaufmann, Bruderhaus, Hl. Kreuz, Wittenbach.
Neuaufgabe infolge Anerkennung von faustpfandversicherten Forderungen sowie Forderungen in Klasse 1 und 5.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 23. Juli bis 1. August 1946.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (775)**Rectification d'état de collocation**

Faillie: Brulhart Blanche Julienne, Demoiselle, Restaurant «Le Berry», Passage Malbuisson 19 à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée, rectifié ensuite d'admission ultérieure, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (776)

Failli: Burgener Ulrich, Académie de Billard, Place du Molard 4 et Rue du Rhône 56 à Genève.
Délai pour faire opposition: 10 jours.
Est également déposé dans cette dernière faillite l'inventaire contenant la liste des revendications et les objets de stricte nécessité. Les recours et demandes de cession doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (777)

Failli: Peray Robert, exploitant précédemment la Brasserie Valaisanne, Rue du Stand 48 à Genève, actuellement domicilié Rue Jacques Dalphin 22 à Genève.
Délai pour faire opposition: 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (778)

Failli: Sansoldo Roger, cafetier, Rue de Lausanne 60 à Genève.
Délai pour faire opposition: 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (779)

Failli: Thion Edmond, tailleur et chemisier, Rue du Rhône 41 à Genève.
Délai pour faire opposition: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (780/1)

Faillis:
1. Siegrist Paul, expert en chauffages, Place Cornavin 8 à Genève.
2. Larvego Paul, entrepreneur en carrelages, Boulevard St-Georges 24 à Genève.

Date des clôtures: 16 juillet 1946.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (770)**Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung — Einzige Steigerung**

Im Konkursverfahren über die Kollektivgesellschaft

Barth's Erben, Karl,

Landesprodukte, Chur, wird Dienstag den 27. August 1946, nachmittags 14 Uhr 30, im Bureau des Konkursamtes Chur öffentlich versteigert:

Parzelle Nr. 4051, Plan Bl. 94, Grundbuchblatt 3307:

Wohn- und Geschäftshaus Pulvermühleweg 12, Chur,

mit 18 a 56,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. (Drei Wohnungen, Lager- und Kellerräume, Garage und Schopf.)

Pfandschatzung 1945: Fr. 98 134.

Konkursamtliche Schatzung: Fr. 90 000.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 12. August 1946 an während 10 Tagen.

Chur, den 19. Juli 1946.

Konkursamt Chur: Brüggenthaler.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselgabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Enge-Zürich (782)

Schuldnerin: Firma Luchsinger & Co., E., Fabrikation von und Handel mit Briketts, Albisstrasse 74, Zürich 2.

Datum der Bewilligung der Stundung: 12. Juli 1946.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: Dr. R. Bolliger, Rechtsanwalt, Sihlstrasse 37, Zürich 1.

Eingabefrist: 20 Tage von dieser Publikation an gerechnet.
Gläubigerversammlung: Freitag den 1. November 1946, 14 Uhr 30, im Restaurant «Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, Zürich 1.

Aktenaufgabe: ab 21. Oktober 1946, im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (763)

(Art. 293 u. ff. SchKG. und Art. 40 MVo. vom 24. Januar 1941)

Schuldnerin: Kommanditgesellschaft Lütolf & Co., früher Kollektivgesellschaft Gebrüder H. & K. Lütolf, Möbelhandel, Luzern, Moosstrasse 2a.

Datum der Stundungsbewilligung: 5. Juli 1946.

Dauer der Nachlassstundung: 2 Monate.

Sachwalter: J. Steiger, Sachwalterbureau, Pilatusstrasse 34, Luzern.

Eingabefrist: bis und mit 9. August 1946. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 5. Juli 1946, innert der Eingabefrist beim gerichtlich bestellten Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag den 2. September 1946, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Alpenhof in Luzern, Obergrundstrasse 73.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, im Bureau des gerichtlich bestellten Sachwalters.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Neutoggenburg (771)

Schuldnerin: A. G. Batteriefabrik vorm. Dr. G. Esser, mit Sitz in Brunnadern (Bureau Benken, St. G.).

Datum der Bewilligung der Stundung durch das Bezirksgericht Neutoggenburg: 15. Juli 1946.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: J. Brunner, Konkursbeamter, Lichtensteig.

Eingabefrist: bis 12. August 1946. Einreichung der Forderungseingaben, mit Belegen versehen, an die Adresse des Sachwalters.

Gläubigerversammlung: Donnerstag den 5. September 1946, nachmittags 2 Uhr 30, im Rathaus in Lichtensteig (Sitzungszimmer 2, Stock).

Aktenaufgabe: ab Montag den 26. August 1946, beim Sachwalter.

NB. Durch Verfügung des Nachlassgerichtes ist während der Dauer der Nachlassstundung die Einzelunterschriftsberechtigung von Dr. G. Esser sistiert. Rechtsverbindlich kann für die Firma nur vom Sachwalter gemeinsam mit Dr. G. Esser gezeichnet werden.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Kt. Graubünden Kreisgerichtsausschuss Chur (772)

Schuldner: Anzolin-Banfi Luigi, Früchte, Gemüse, Konserven, Weine, Reichsgasse 61, Chur.

Datum der Bestätigung: 4. Juli 1946.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Dr. N. Battaglia, Kreispräsident.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazione**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen inskünftig nur noch in der Samstagausgabe.

Les publications concernant les fondations paraîtront à l'avenir seulement tous les samedis.

Zürich — Zurich — Zurigo

12. Juli 1946.

Hermann Anhegger Stiftung, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1943, Seite 2614). Jean Moor ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Mitglieder und Beisitzer des Stiftungsrates gewählt Hans Illi, von Bonstetten, in Zürich, und Elisabeth Zimmermann, geborene Heigis, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift und zwar je eines von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. Juli 1946.

Allgemeine Personalfürsorge-Stiftung der Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieger & Cie., Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1943, Seite 1278). Kollektivprokura ist erteilt an August Scherrer, von Mosnang (St. Gallen), in Winterthur. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. Juli 1946.

Pensionskasse der Angestellten der Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieger & Co. in Winterthur, in Winterthur 1, Stiftung (SHAB. Nr. 178 vom 1. August 1940, Seite 1390). Kollektivprokura ist erteilt an August Scherrer, von Mosnang (St. Gallen), in Winterthur. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. Juli 1946.

Unterstützungsfonds der Actiengesellschaft Joh. Jakob Rieger & Cie., in Winterthur 1, Stiftung (SHAB. Nr. 178 vom 1. August 1940, Seite 1390). Kollektivprokura ist erteilt an August Scherrer, von Mosnang (St. Gallen), in Winterthur. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

15. Juli 1946.

Fürsorgefonds der Firma Gebr. Albrecht, in Embrach. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 24. November 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge zugunsten der in dauernden Diensten der Firma «Gebr. Albrecht», in Embrach, stehenden Arbeiter. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von mindestens 2 Mitgliedern. Heinrich Albrecht-Krebsler, von und in Embrach, Präsident des Stiftungsrates, führt Kollektivunterschrift mit Albert Bänninger, von und in Embrach, Schriftführer des Stiftungsrates, oder Karl Bachmann, von Lufingen, in Embrach, Rechnungsführer des Stiftungsrates. Domizil: Im Grund (bei der Firma Gebr. Albrecht).

15. Juli 1946.

Altersbeltrags- und Sterbekasse des Verbandes Schweizer Metzgermeister, in Zürich 7, Stiftung (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1945, Seite 1946). Dr. Rudolf Böppli ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden;

seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Stiftungsrat gewählt worden Dr. Eugen Keller, von Wald (Zürich), in Zürich (Verbandssekretär). Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

15. Juli 1946.

Wohlfahrtsfonds der Firma Otto Jacques Gassmann, in Zürich 1. Stiftung (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1934, Seite 2113). Das Stiftungsratsmitglied Otto Jacques Gassmann ist nun Präsident des Stiftungsrates. Neu wurde in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Hans Jakob Gassmann-Itten, von Zürich und Boppelsen, in Zürich.

17. Juli 1946.

Fachschule Hard, in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 22. Juni 1946 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die Vorbereitung und Durchführung von Kursen für die berufliche Aus- und Weiterbildung sowie zur Umschulung von Arbeitskräften in den Berufen des Metallgewerbes, der Maschinenindustrie und verwandter Berufszweige aller Landesteile. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 11 Mitgliedern, die Betriebskommission und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Hans Binder, von Kilchberg, in Meilen, Präsident des Stiftungsrates; Emil Frei, von Eglisau und Winterthur, in Winterthur, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Emil Bernhard, von und in Winterthur, Präsident der Betriebskommission. Domizil: Im Hard, in Winterthur 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

11. Juli 1946.

Unterstützungskasse des evangelisch-reformierten Pfarrvereins des Kantons Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1934, Seite 1898). Aus der Verwaltung der Stiftung ist infolge Todes ausgeschieden der bisherige Präsident Paul Courant, sowie infolge Rücktritts der bisherige Sekretär Robert Achille Baumgartner; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Präsident und der Sekretär des Vorstandes des «Evangelisch-reformierten Pfarrvereins des Kantons Bern» vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Pfarrer Max Vatter, von Bern (BG.), in Kirchberg (Bern), Präsident, und Pfarrer Ulrich Müller, von Bern (BG.), in Wabern, Gemeinde Köniz, Sekretär. Neues Domizil: bei Pfarrer Wilhelm Nissen, Kirchenschreiberei, Rathaus.

12. Juli 1946.

Stiftung Schloss Spiez, in Bern (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1936, Seite 1490). Die bisherigen Mitglieder des Arbeitsausschusses, Paul Kasser, Präsident, und Arnold Raaflaub, sind infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Mitglieder des Arbeitsausschusses zeichnen kollektiv zu zweien. Ferner zeichnet der Stiftungsratspräsident Dr. Max Gafner, von Beatenberg und Thun, in Bern (neu), mit einem der Mitglieder des Arbeitsausschusses kollektiv zu zweien. Der Arbeitsausschuss besteht aus Fritz von Fischer, von und in Bern, Präsident (bisher Mitglied); Max Egger, von Langenthal, in Bern (neu), und Alfred Heubach, von Gadmen, in Spiez (neu).

Bureau Biel

12. Juli 1946.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Selza S.A., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1943 eine Stiftung. Sie bezweckt die finanzielle Unterstützung des Personals der Stifterin (Arbeiter und Angestellte) sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern und an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern, welcher durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Der vom Stiftungsrat bezeichnete Delegierte Viktor Gisiger, von Selzach, in Nidau, vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Falkenstrasse 18 («Selza S.A.»).

12. Juli 1946.

Personalfürsorge der Firma Notz & Co. A.G., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Mai 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das ständige Personal der Stifterin, ferner die Gewährung von Witwen- und Waisenrenten an die überlebende Ehegattin und die minderjährigen Kinder beim Tode eines versicherungsbegünstigten Arbeitnehmers. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern und wird vom Verwaltungsrat der Stifterin ernannt. Hans Albert Notz, von Bern und Chardonnay, in Washington, Präsident und Henri Nicolet, von La Sagne, in Biel, Sekretär, führen Einzelunterschrift. Murtenstrasse 65 (Firma «Notz & Co. A.G.»).

12. Juli 1946.

Fonds en faveur du personnel de Bureau complet Bienne S.A., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Juni 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von Unterstützungen an die Angestellten der Stifterin «Bureau complet Bienne S.A.», in Biel. Nicht bezugsberechtigt sind Verwaltungsräte, Direktoren und Lehrlinge. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat der Stifterin ernannt werden. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: César Campiche, von Ste-Croix, in Pully, als Präsident; Pierre Campiche, von Ste-Croix, in Pully, als Sekretär, und Hans Alder, von Küsnacht (Zürich), in Biel. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Adam Friedrich Molz-Gasse 18.

13. Juli 1946.

Fürsorgestiftung der Ersparniskasse Biel, in Biel (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1945, Seite 2435). Gestützt auf den Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern, vom 25. Juni 1946, wurde die Stiftungsurkunde vom 1. August 1940 und 27. Oktober 1942 abgeändert. Die bereits veröffentlichten Tatsachen erfahren keine Aenderung. Emil Walker ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Vizepräsidenten ernannt Hermann Bleuer, von Lys, in Biel. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten Hubert André Courvoisier und Werner Leu.

Bureau Büren a. d. A.

10. Juli 1946.

Personalfürsorgefonds der Uhrenfabrik Büren Aktiengesellschaft, in Büren, Stiftung (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1945, Seite 2135). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 15. April 1946 ist der Stiftungsrat von 5 auf 6 Mitglieder erhöht worden. Als neues Mitglied ist vom Verwaltungsrat der Stifterfirma am 8. Juni 1946 Walter Baumgartner, von Langnau i. E., in Büren a. d. A., gewählt worden. Als Vertreter der Arbeiterschaft zeichnet er kollektiv zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Bureau Interlaken

15. Juli 1946.

Personalfürsorgestiftung der Eisen & Kohlen A.G., in Interlaken. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Juli 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma «Eisen & Kohlen A.G.», in Interlaken. Es können auch an Hinterlassene von Arbeitnehmern Unterstützungen gewährt werden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, der durch den Verwaltungsrat der Stifterin gewählt wird. Je 2 Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Rudolf Reber, von Niederbipp, in Interlaken, als Präsident; Charles Schneider-Zweifel, von Langenbruck, in Basel, als Vizepräsident, und Fritz Michel, von Bönigen, in Goldswil, Gemeinde Ringgenberg, als Sekretär/Kassier. Domizil der Stiftung: Marktgasse (im Bureau der Firma «Eisen & Kohlen A.G.»).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

13. Juli 1946.

Wohlfahrtsstiftung der Cellulosefabrik Attisholz A.G., in Attisholz, Gemeinde Riedholz, Stiftung (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1942, Seite 2707). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 30. April 1946 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt nun: a) den Angestellten und Arbeitern der «Cellulosefabrik Attisholz A.G.» die Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod und die Folgen von Arbeitslosigkeit durch Ausschüttung von Geldbeträgen zu erleichtern. Die weitem bisher veröffentlichten Tatsachen werden durch die Aenderung nicht betroffen. Dr. h. c. Hermann Sieber ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung der Stiftung wurde Urs Sieber, von und in Riedholz, gewählt; er führt Einzelunterschrift.

Bureau Olten-Gösgen

11. Juli 1946.

Wohlfahrtsfonds der Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität, in Olten (SHAB. Nr. 111 vom 12. Mai 1944, Seite 1083). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Eugen Blank ausgeschieden und sein Unterschriftenrecht damit erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident des Stiftungsrates gewählt Charles Aeschmann, von Lützelflüh, in Olten. Er zeichnet kollektiv mit je einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

15. Juli 1946.

Personalfürsorgestiftung der Firma Schuppert & Frésard, Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 8. Juli 1946 eine Stiftung zur Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und für seine Angehörigen. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Ariste Frésard-Wermelle, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 2.

15. Juli 1946.

Pensionskasse, Sparversicherung und Fürsorgefonds der Zinstragenden Ersparniskasse, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 5. Juli 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Direktoren und Angestellten der «Zinstragenden Ersparniskasse» in Basel sowie deren Witwen und Waisen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu schützen. Sie übernimmt die bestehenden Pensionsverpflichtungen der «Zinstragenden Ersparniskasse». Dem Stiftungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern gehören an: Robert La Roche-Freyvogel, als Präsident, Rudolf Hediger-Jecker und Rudolf Haering-Madörin, alle von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: St.-Alban-Graben 3.

15. Juli 1946.

Sterbegeldkasse des Verbandes Schweizerischer Buchbindermeister, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 25. Juni 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Auszahlung eines einmaligen Barbetrages an die Hinterbliebenen der Mitglieder des «Verbandes Schweizerischer Buchbindermeister». Dem Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern gehören an: Louis Karl Jaeger, von Basel, als Präsident, Max Kölliker, von Thalwil und Karl Lindner, von Basel; alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Weisse Gasse 3.

17. Juli 1946.

Hilfsfonds für das Personal der Schweizerischen Staug, Strassenbau-Unternehmung A.G., in Basel (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3025). Durch Urkunde vom 6. Dezember 1945 wurde das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 2. Juli 1946 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Hilfsfonds für das Personal der Staug, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G.**

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

15. Juli 1946.

Fürsorgefond der Firma Kells A.-G., in Thayngen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Juli 1946 eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung besteht darin, langjährigen Angestellten und Arbeitern der Firma «Kells A.-G.», Fabrik keramischer Elektro-Isoliermaterialien, in Thayngen, Unterstützung zukommen zu lassen. Die Stiftung wird durch einen Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern verwaltet. Die Mitglieder des

Stiftungsrates Reinhard Bendel, von Schaffhausen, in Andelfingen, Präsident, und Albin Krämer, von Oberbüren (St. Gallen), in Davos-Platz, sowie Arthur Tissi, von und in Thayngen, zeichnen für die Stiftung kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma « Kelis A.-G., Fabrik keramischer Elektro-Isoliermaterialien ».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

13. Juli 1946.

Wohlfahrtsfonds der Firma Adolph Hahn & Co. St. Gallen, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Juli 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma « Adolph Hahn & Co. », in St. Gallen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, welche von der Stifterfirma gewählt werden. Ihm gehören an: Dr. Werner Jacob, von St. Gallen; Ernst Koller, von Speicher; Paul Galdowsky, von Flawil; alle drei in St. Gallen, welche Kollektivunterschrift zu zweien führen. Geschäftslokal: Berneckstrasse 2.

15. Juli 1946.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma J. Weder-Meier, Diepoldsau, in Diepoldsau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Mai 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die im Betriebe der Firma « J. Weder-Meier », jeweils beschäftigten männlichen und weiblichen Angestellten und Arbeiter. Es können auch ehemalige Angestellte und Arbeiter in die Fürsorge einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Jakob Weder-Meier, Präsident, von und in Diepoldsau, führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Steigstrasse.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

12. Juli 1946.

Fürsorgekasse Plus Wieler Söhne, in Kreuzlingen. Durch öffentliche Urkunde vom 20. Juni 1946 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Ausrichtung von Zuwendungen an Arbeiter und Angestellte der Firma « Pius Wieler Söhne », in Kreuzlingen. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich zusammen aus einem Gesellschafter der Stifterfirma und zwei weiteren, von diesem bestimmten Mitgliedern, wovon ein Mitglied aus dem Kreise der Arbeitnehmer der Firma bezieht werden soll. Es gehören ihm gegenwärtig an: Hermann Wieler, als Präsident, und Robert Wieler, als Vizepräsident, beide von und in Kreuzlingen sowie Inge Wieler, von Weiningen (Thurgau), in Kreuzlingen, als Mitglied. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 15 (bei der Stifterfirma).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

11. Juni 1946.

Fonds de prévoyance de l'Imprimerie Centrale S.A., à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué selon acte authentique du 24 juin 1946, une fondation. Elle a pour but d'assurer les employés et ouvriers de l'Imprimerie Centrale S.A. et leurs familles contre les conséquences économiques. L'administration est confiée à un comité de direction de 3 ou 5 membres, nommés par le conseil d'administration de la fondatrice, le directeur de l'Imprimerie Centrale S.A. faisant partie de ce comité de direction. Le conseil d'administration de l'Imprimerie Centrale S.A. désigne en outre un contrôleur et un suppléant. Le comité de direction est composé de: Fernand Zumstein, d'Herzogenbuchsee, à Lausanne, président; Arthur Margot, de Ste-Croix, à Gland, et Gustave Cuany, de Chevroux, à Lausanne. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du comité de direction. Bureau: Rue de Genève 7 (chez l'Imprimerie Centrale S.A.).

11. juillet 1946.

Fondation P. Junod S.A., à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué selon acte authentique du 28 juin 1946, une fondation. Les biens de la fondation sont destinés à assurer au personnel de la maison « P. Junod S.A. » des secours sous forme de pensions ou d'indemnité unique ou journalière en cas de chômage, d'invalidité, de vieillesse ou de décès. La fondation est gérée par un comité de 1 à 3 personnes désignées par le conseil d'administration de « P. Junod S.A. ». Le comité est formé d'un seul membre soit Pierre Junod, de Ste-Croix, à Lausanne, qui engage la fondation par sa signature individuelle. Bureau: Place St-François 8 (chez P. Junod S.A.).

Genf — Genève — Ginevra

10. juillet 1946.

Le Home Vérozina, à Genève, fondation (FOSC. du 19 juin 1945, page 1414). Le comité est actuellement composé de: Henri Petit, président (inscrit), François Daudin, secrétaire, de Carouge, à Genève, et Anna Favre, de Bardonnex, à Charrat, commune de Bardonnex, lesquels signent collectivement à trois. Les anciens membres du comité: Léon Daudin, secrétaire, et Cécilia Vuagnat sont décédés; leurs pouvoirs sont éteints. Adresse: Boulevard Georges-Favon 12 (régie F. Daudin).

15. juillet 1946.

Fondation en faveur du personnel de la maison F. Daudin, à Genève, fondation (FOSC. du 14 août 1944, page 1834). Suivant arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Genève du 29 juin 1946 et décision du conseil de fondation prise en la forme authentique les 20, 27 juin et 3 juillet 1946, l'acte de fondation a été modifié sur un point non soumis à publication.

15. juillet 1946.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société anonyme des Usines Jean Gallay, à Genève, fondation (FOSC. du 16 novembre 1942, page 2617). Suivant arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Genève du 18 juin 1946 et décision du conseil de fondation prise en la forme authentique le 5 juillet 1946, l'acte de fondation a été modifié sur un point non soumis à publication.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 116089. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1946, 17 1/2 Uhr.
Hermann Kuhn, Limmatquai 94, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bureau-Geräte, -Material und -Maschinen, insbesondere Papierschneidemaschinen.

IDEA

Nr. 116090. Hinterlegungsdatum: 9. März 1946, 13 Uhr.
Grieder & Cie., « Peterhof », am Paradeplatz, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 61493. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. März 1946 an.

Seidene Damenstrümpfe und Herrensocken.



Nr. 116091. Date de dépôt: 12 avril 1946, 20 h.
Appareillage Gardy Société Anonyme, Rue des Deux-Ponts 22, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines à coller les enveloppes.



Nr. 116092. Date de dépôt: 12 avril 1946, 20 h.
Appareillage Gardy Société Anonyme, Rue des Deux-Ponts 22, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Interrupteurs à étages permettant la combinaison de tout schéma électrique.



Nr. 116093. Date de dépôt: 12 avril 1946, 20 h.
Appareillage Gardy Société Anonyme, Rue des Deux-Ponts 22, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Ecoures indesserrables.

WIBLOK

Nr. 116094. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1946, 18 Uhr.
Uhrenfabrik Langendorf (Langendorf Watch Co.) (Société d'Horlogerie de Langendorf) (Lonville Watch Co.), Langendorf (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

MAVY

Nr. 116095. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1946, 18 Uhr.
Uhrenfabrik Langendorf (Langendorf Watch Co.) (Société d'Horlogerie de Langendorf) (Lonville Watch Co.), Langendorf (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

ROVESA

Nr. 116096. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1946, 8 Uhr.
Burri & Meier, Schweisswerk, Bülach (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Auswringgeräte für Wäsche, Wäschereiapparate und -maschinen.

Schwingboy

N° 116097. Date de dépôt: 1^{er} juin 1946, 13 h.
Adrien Delémont, Rue du Rüschi 31, Blenne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Aiguilles hypodermiques inoxydables.

VESPA

Nr. 116098. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1946, 12^{3/4} Uhr.
Solventa AG., Blumenrain 17, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mineralschmieröle, hergestellt nach dem Solventverfahren und anderen Spezialmethoden mit und ohne vegetabilische oder sonstige Zusätze.

SOLVENTA

Nr. 116099. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1946, 16 Uhr.
Kräuterpfarrer Johann Künzle Zizers AG., Zizers (Graubünden, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kraftwein mit Zusatz von Kräutern.

HERBOVIN

Nr. 116100. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1946, 16 Uhr.
Kräuterpfarrer Johann Künzle Zizers AG., Zizers (Graubünden, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte, Drogen, Kräuterprodukte, Tee, Husten- und Bronchialsirup.

LIQUISAN

Nr. 116101. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1946, 17 Uhr.
Exor AG., Landhausweg 33, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Landwirtschaftliche Maschinen, Hilfsmaschinen, Geräte, Hilfsgeräte, mechanische Hilfsmittel.

agrarkhelp

Nr. 116102. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1946, 17 Uhr.
Exor AG., Landhausweg 33, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Landwirtschaftliche Maschinen, Hilfsmaschinen, Geräte, Hilfsgeräte, mechanische Hilfsmittel.

farmhhelp

Nr. 116103. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1946, 17 Uhr.
Exor AG., Landhausweg 33, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Haushaltartikel, Spielwaren und Sportartikel.

Marré

Nr. 116104. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1946, 17 Uhr.
Willy Weber, Auerstrasse, Heerbrugg, Gemeinde Au (St. Gallen, Schweiz).
Fabrikmarke.

Ausgabeapparat für Pasten und Cremen.

Saving

N° 116105. Date de dépôt: 24 juin 1946, 19 h.
SEMOS, Société d'Exportation de Montres Suisses, Rue Ernest-Schüler 35, Blenne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, réveils et pendules en tous genres, mouvements et cadrans.

MYLORD

N° 116106. Date de dépôt: 24 juin 1946, 19 h.
SEMOS, Société d'Exportation de Montres Suisses, Rue Ernest-Schüler 35, Blenne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, réveils et pendules en tous genres, mouvements et cadrans.

PANTHEON

N° 116107. Date de dépôt: 24 juin 1946, 19 h.
SEMOS, Société d'Exportation de Montres Suisses, Rue Ernest-Schüler 35, Blenne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, réveils et pendules en tous genres, mouvements et cadrans.

VIZIR

Nr. 116108. Hinterlegungsdatum: 29. Juni 1946, 10 Uhr.
Fritz Birlauf, Dreispitz-Areal, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60800. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Januar 1946 an.

Kampferhaltige Mottenschutzmittel.

Biroba-Kampfer

N° 116109. Date de dépôt: 1^{er} juillet 1946, 20 h.
E. Paillard & Cie, société anonyme, Ste-Croix (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous appareils de prise de vues et de projection photographiques, cinématographiques muets ou sonores, pièces détachées, fournitures et accessoires des dits, appareils enregistreurs ou reproducteurs de son, instruments de musique, boîtes à musique, métronomes, machines parlantes, pièces détachées et accessoires pour les dits, disques pour machines parlantes, tous appareils récepteurs ou émetteurs de radiodiffusion, télédiffusion, télévision, téléscription, pièces détachées et accessoires pour les dits, machines à écrire, à calculer, machines de bureau, pièces détachées, fournitures et accessoires pour les dites, articles de bureau et de petite mécanique.

paillard

N° 116110. Date de dépôt: 1^{er} juillet 1946, 20 h.
E. Paillard & Cie, société anonyme, Ste-Croix (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous appareils de prise de vues et de projection photographiques, cinématographiques muets ou sonores, pièces détachées, fournitures et accessoires desdits, appareils enregistreurs ou reproducteurs de son, instruments de musique, boîtes à musique, métronomes, machines parlantes, pièces détachées et accessoires pour lesdits, disques pour machines parlantes, tous appareils récepteurs ou émetteurs de radiodiffusion, télédiffusion, télévision, téléscription, pièces détachées et accessoires pour les dits, machines à écrire, à calculer, machines de bureau, pièces détachées, fournitures et accessoires pour les dites, articles de bureau et de petite mécanique.

paillard

Nr. 116111. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1946, 19 Uhr.
Windsmoor (London) Limited, Budge Row 31, London EC 4 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bekleidungsartikel.

WINDSMOOR

Nr. 116112. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Elastische Gazebinden.

BANDAFLEX

Nr. 116113. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Elastische Gazebinden.

FLEXELLA

Nr. 116114. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Heftpflaster aller Art, industrielle Klebebänder und pharmazeutische Produkte.

CLINOPLAST

Nr. 116115. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Heftpflaster aller Art, industrielle Klebebänder und pharmazeutische Produkte.

WATERPLAST

Nr. 116116. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Heftpflaster aller Art, industrielle Klebebänder und pharmazeutische Produkte.

LAVOPLAST

Nr. 116117. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Heftpflaster aller Art, industrielle Klebebänder und pharmazeutische Produkte.

TUTOPLAST

Nr. 116118. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1946, 12 Uhr.
U. E. Schoop, Hofackerstrasse 44/Freie Strasse, Zürich (Schweiz).
Fabrikmarke.

Heftpflaster aller Art, industrielle Klebebänder und pharmazeutische Produkte.

FORTAPLAST

Nr. 116119. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1946, 20 Uhr.
Lowell Specialty Co., East Illinois Street 589, Chicago 11 (Ver. Staaten v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zerstäuber und Pulverzerstäuber von verschiedenen Typen und Grössen, sowohl von Hand wie kraftbetätigt; hand- und kraftbetätigte Pumpen für dieselben zum Gebrauch in Landwirtschaft und Gartenbau.

LOWELL

Nr. 116120. Date de dépôt: 3 juillet 1946, 18½ h.
Larus & Brother Co. Incorporated, Richmond (Virginia, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 62297. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juillet 1946.

Tabac, à savoir tabac à fumer, y compris du tabac granulé, en tranches, en bûches et en flocons, et cigarettes.



Nr. 116121. Date de dépôt: 3 juillet 1946, 18½ h.
American Fruit Growers Incorporated, Chamber of Commerce Building n° 300, Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 62304. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juillet 1946.

Fruits-agrumes frais, fruits tombés frais, baies fraîches, raisins frais, melons d'eau, cantaloups, melons Casaba, melons miellats, ananas, fruits en conserves, figues et dattes fraîches et légumes frais.



Nr. 116122. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1946, 18 Uhr.
Reformhaus Egl AG., Münsterhof 20, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 62376 von Egli & Co., Reformhaus, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Juli 1946 an.

Nahrungs- und Genussmittel.



Nr. 116123. Date de dépôt: 5 juillet 1946, 18 h.
Aladdin Industries Limited, Londres (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 62363. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1946.

Lampes à manchon incandescent et leurs pièces détachées.

ALADDIN

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe
N° 113752. — Montandon Luigi Gustavo, Chiasso (Suisse). — Produits limités comme suit: «Produits chimiques utilisés dans l'industrie, l'agriculture, l'entretien domestique, l'hygiène, la photographie, les sciences; produits pharmaceutiques; à l'exception de savons de tout genre». — Enregistré le 16 juillet 1946.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Grano Arte AG. in Liquidation, Bern
Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung
Die Grano Arte AG. mit Sitz in Bern tritt laut Beschluss der Generalversammlung vom 7. Juli 1945 in Liquidation unter der Firma Grano Arte AG. in Liquidation. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Artikel 742 ff. OR. aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator, Fürsprecher Hans Schwenter, Genfergasse 3 in Bern, bis 20. August 1946 anzumelden.
(AA. 184*)
Bern, den 16. Juli 1946.

Grano Arte AG. in Liquidation.

Capital Bank, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR. und Artikel 11 Bankengesetz

Dritte Veröffentlichung
Die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Juli 1946 der Capital Bank in Zürich hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 400 000 durch Rückkauf und Annullierung von 600 Aktien herabzusetzen.

Gemäss Artikel 733 OR. und Artikel 11 Bankengesetz werden die Gläubiger der Bank in Kenntnis gesetzt, dass sie innert 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung Befriedigung oder Sicherstellung am Gesellschaftersitz verlangen können.
(AA. 179*)
Zürich, den 17. Juli 1946.

Der Verwaltungsrat.

Société immobilière de Prélaz B, Lausanne

Réduction de capital primitif
et sommation aux créanciers selon l'article 733 CO.

Troisième publication
L'assemblée générale extraordinaire de la Société immobilière de Prélaz B. en date du 4 juillet 1946, a décidé de réduire son capital-actions de fr. 500 000 à fr. 200 000, par la réduction de chacune des 500 actions de fr. 1000 à fr. 400.

Suivant un rapport spécial de révision fait par le Syndicat de révision S. à R. L., Zurich, le 5 mars 1946, il a été établi que les créanciers sont entièrement couverts malgré la réduction du capital social primitif.

Au sens de l'article 733 CO., nous portons à la connaissance des créanciers qu'ils peuvent, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis.
(AA. 180*)

Lausanne, le 17 juillet 1946.

Société immobilière de Prélaz B:
Le conseil d'administration.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK — BANQUE POPULAIRE SUISSE

Hauptsitz: Bern — Siège central: Berne

Aktiven	Bilanz per 30. Juni 1946			Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	42 856 492	62	Bankenkreditoren auf Sicht	19 865 012	25
Coupons	2 483 888	45	andere Bankenkreditoren	1 662 099	81
Bankendebitoren auf Sicht	11 168 562	55	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	202 790 278	76
andere Bankendebitoren	24 027 379	15	Kreditoren auf Zeit	35 198 368	25
Wechsel	81 046 386	08	Spareinlagen	219 743 942	07
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	46 533 904	30	Depositen und Einlagehefte	42 712 530	32
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	222 084 076	45	Obligationen	174 880 100	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 73 648 980.34			Pfandbriefdarlehen	25 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	367 650	55	Schecks und kurzfristige Dispositionen	740 002	54
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	27 468 815	72	Tratten und Akzpte (Gesamtbetrag Fr. 4 157 120.—)	—	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 17 236 285.40			Sonstige Passiven	22 014 886	39
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	20 407 524	83	Eigene Gelder: Genossenschaftskapital	90 000 000	—
Hypothekaranlagen	283 425 041	83	Reservfonds	11 500 000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	50 798 940	35	Saldovortrag auf neue Rechnung	604 053	45
Syndikatsbeteiligungen	457 860	61			
Bankgebäude	20 500 000	—			
Andere Liegenschaften	5 583 853	16			
Sonstige Aktiven	7 500 897	19			
Kautionsdebitoren: Fr. 18 497 741.53.					
	846 711 273	84	Kautionen: Fr. 18 497 741.53.		
				846 711 273	84

Hypothekbank in Winterthur

Aktiven	Bilanz per 30. Juni 1946			Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postscheckguthaben	1 491 923	47	Bankenkreditoren auf Sicht	179 016	85
Bankendebitoren auf Sicht	508 238	72	Scheckrechnung und Kreditoren auf Sicht	2 163 442	74
Wechsel	7 960	33	Kreditoren auf Zeit	4 900 000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	5 728 224	70	Spareinlagen	25 238 185	09
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 4 398 300.75			Einlagehefte	734 143	—
Hypothekendarlehen	138 823 900	—	Kassenobligationen	84 224 900	—
Wertschriften	5 630 302	—	Pfandbriefdarlehen	16 000 000	—
Bankgebäude	850 000	—	Sonstige Passiven	3 648 911	39
Andere Liegenschaften	476 000	—	Aktienkapital	15 000 000	—
Sonstige Aktiven	3 159 031	44	Reserven	4 500 000	—
			Gewinnsaldo vortrag	86 981	59
(AG. 63)					
	156 675 580	66		156 675 580	66

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Aktiven	Bilanz per 30. Juni 1946			Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	11 089 435	74	Bankenkreditoren auf Sicht	10 406 963	66
Coupons	1 391 910	80	Andere Bankenkreditoren	535 693	35
Bankendebitoren auf Sicht	6 805 815	63	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	67 306	85
Andere Bankendebitoren	147 151	50	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	42 255 838	01
Wechsel	12 787 067	15	Kreditoren auf Zeit	19 155 675	05
Report und Vorschüsse auf kurze Zeit	1 334 713	80	Depositen- und Einlagehefte	12 254 562	61
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	6 103 009	88	Kassenobligationen	25 662 430	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	19 987 117	60	Obligationenanleihen	6 248 450	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 6 846 978.65			Pfandbriefdarlehen	25 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	3 146 438	—	Schecks und kurzfristige Dispositionen	84 588	42
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	11 756 062	97	Tratten und Akzpte	1 828 600	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 922 962.95			Sonstige Passiven	4 883 491	14
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2 112 315	50	Aktienkapital	20 000 000	—
Hypothekaranlagen	67 995 938	—	Ordentliche Reserve	1 200 000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	25 573 380	40	Delkreder Reserve	4 000 000	—
Syndikatsbeteiligungen	103 002	—	Saldo vortrag	244 133	26
Sonstige Aktiven	3 514 373	38			
			Kautionsverpflichtungen: Fr. 10 144 277.65.		
			(AG. 64)		
Bilanzsumme	173 847 732	35	Bilanzsumme	173 847 732	35

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Liebesgaben sendungen

(Mitteilung der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements)

In Einvernehmen mit dem Eidg. Kriegs-Ernährungs-Amt können unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Versorgungslage in Fruchtkonzentraten bis auf weiteres und unter dem Vorbehalt eines jederzeitigen Widerrufs Trauben- und Birnenkonzentrate ohne Zuckerzusatz der Zolltarifnummer 124 sowie Dattelkonzentrat ohne Zuckerzusatz der Zolltarifnummer 29 b bis zum Bruttogewicht von 5 kg pro Sendung, soweit es sich um unentgeltliche Sendungen von Privaten an Private handelt, nach allen Ländern und ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit der Empfänger, ohne besondere Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr ausgeführt werden. In den Ausfuhrdeklarationen sind die erwähnten Zolltarifnummern anzugeben.

Die gleiche Erleichterung gilt auch für den Fernreisendenverkehr.

Das Eidgenössische Kriegs-Ernährungs-Amt macht darauf aufmerksam, dass solche Liebesgaben sendungen vorteilhaft bei der Geschäftsstelle für die Verwertung der Fruchtkonzentrate (Dufourstrasse 4, Tel. 24 26 70) bestellt werden, welche die Zustellung an die Empfänger durch die bereits bestehenden schweizerischen Hilfsorganisationen vornehmen lässt.

Soweit die Pakete nicht kollektiv durch Hilfsorganisationen zur Spedition gelangen, geben die Poststellen Auskunft, ob ein Postversand nach dem betreffenden Land möglich ist oder nicht. Mit Deutschland ist beispielsweise der Postpaketverkehr zurzeit noch unterbrochen.

Diese Erleichterung gilt nicht für kommerzielle Exporte der obgenannten Konzentrate. Für kommerzielle Exporte ist stets eine Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr erforderlich. Auch bleiben die Bestimmungen über den Zahlungsverkehr und die Ursprungskriterien ausdrücklich vorbehalten.

167. 20. 7. 46.

Colis-secours

(Communiqué de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique)

Vu la situation actuelle de l'approvisionnement de la Suisse en concentrés de fruits, les concentrés de raisin et de poires sans addition de sucre de la position 124 du tarif douanier, ainsi que les concentrés de dattes sans addition de sucre rentrant sous le n° 29 b du tarif douanier pourront, eu égard à l'assentiment donné à cet effet par l'Office fédéral de l'alimentation, être exportés, jusqu'à nouvel avis et sous réserve de révocation de cette mesure à n'importe quel moment, pour autant qu'il s'agit en l'occurrence d'envois ne dépassant pas cinq kilogrammes brut et expédiés à titre gratuit par des personnes privées à d'autres personnes privées. Ces envois, dont l'expédition est admise vers tous les pays, et ce indépendamment de la nationalité des destinataires, ne sont pas soumis à l'octroi d'une autorisation d'exportation spéciale du Service des importations et des exportations. Les numéros susmentionnés du tarif douanier devront être indiqués dans les déclarations d'exportation.

Les mêmes facilités sont concédées pour les voyages à longue distance. L'Office de guerre pour l'alimentation relève que ces colis secours peuvent être commandés à des conditions avantageuses à la «Geschäftsstelle für die Verwertung der Fruchtkonzentrate» (Dufourstrasse 4, Zürich, tél. 24 26 70), qui en assurera la livraison aux destinataires par les soins des organisations de secours suisses existantes.

Si les colis en question ne font pas l'objet d'un envoi collectif par les organisations de secours, les bureaux de poste indiqueront aux expéditeurs s'il est possible ou non d'en effectuer l'envoi vers tel ou tel pays par la voie de la poste. Actuellement, le service des colis postaux à destination de l'Allemagne, par exemple, est encore interrompu.

Ces facilités ne sont pas concédées lorsque les exportations des concentrés susindiqués revêtent un caractère commercial. De telles exportations sont subordonnées à l'octroi d'un permis d'exportation par le service des importations et des exportations. Les dispositions relatives au règlement des paiements et aux critères d'origine demeurent réservées. 167. 20. 7. 46.

Invio di pacht-regalo

(Comunicato della Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica)

D'accordo con l'Ufficio federale di guerra per i viveri e in considerazione della situazione attuale dell'approvvigionamento con mosti di frutta concentrati, il mosto di uva e di pere concentrato senza zucchero della voce 124, nonché il sugo di datteri concentrato senza zucchero della voce 29 h della tariffa doganale potranno essere esportati, d'ora innanzi e con riserva di revoca in ogni tempo, fino al peso lordo di 5 kg per invio, senza un permesso speciale del Servizio importazioni ed esportazioni. Deve però trattarsi di invii gratuiti spediti da particolari a particolari, a destinazione di ogni paese senza riguardo alla nazionalità del destinatario. Nella dichiarazione d'esportazione si dovranno indicare le voci suddette della tariffa doganale.

Quest'agevolazione vale anche per il traffico dei viaggiatori a lungo percorso.

L'Ufficio federale di guerra per i viveri fa osservare che questi pacchi-regalo possono essere ordinati con profitto al Segretariato per l'utilizzazione dei mosti di frutta concentrati (Dufourstrasse 4, Zurigo, tel. 24 26 70), che farà consegnare la merce ai destinatari per tramite delle organizzazioni svizzere di soccorso già esistenti.

Per i pacchi che non sono spediti collettivamente da una organizzazione di soccorso, gli uffici postali informeranno se esiste o meno la possibilità di spedire pacchi postali nel rispettivo paese. Il traffico dei pacchi postali con la Germania è, per esempio, attualmente ancora sospeso.

Quest'agevolazione non vale per l'esportazione commerciale dei predetti mosti concentrati. Per quest'ultima è ancor sempre necessario un permesso del Servizio importazioni ed esportazioni. Restano espressamente riservate le disposizioni sul regolamento dei pagamenti e sui criteri circa l'origine della merce.

167. 20. 7. 46.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern



Ein Konto verirrt . . .

Ruf-Griff signalisiert Fehlablage und Lücke, er mahnt auch Termine. Verlangen Sie den instruktiven Ruf-Griff-Prospekt.

Ruf-Buchhaltung A.-G.

Löwensstr. 19, Zürich, Tel. (051) 25 76 00

Kaufmann (Akademiker, rer. pol.)

anfangs 40, mit vieljähriger Praxis, in leitender Stellung in industriellen Grossunternehmen, Organisator, gewandt im Umgang mit Kundschaft, bei behördlichen Instanzen und kriegswirtschaftlichen Institutionen in Bern bestens eingeführt, spezialisiert in Einkauf, Import und Export,

sucht geeignetes Wirkungsfeld in Industrie, Verwaltung, Sekretariat. Verantwortungsvolle, interessante Beschäftigung Hauptsache. Basel und Umgebung bevorzugt. Beste Referenzen, evtl. Beteiligung möglich. Anfragen erbeten unter Chiffre A 70743 Q an Publicitas Zürich. Q 293

Speckstein-Brenner

(Steatit) aus USA. lieferbar.

Anfragen unter Chiffre G 39947 Lz an Publicitas Luzern. Lz 125

Schweiz-Tschechoslowakei

Wir führen wöchentlich

Camion-Eil-Transporte

ab Schweizer Grenze nach Pilsen-Prag und zurück.

Auskunft erteilt: Hans Mettler, Autotrans ort - Unternehmungen, Gossau (St. Gallen) Telephone (071) 8 53 45 G 121

Ville de Sion

Emprunt 3 1/2% de 1937

Tirage pour le remboursement de fr. 40 000 opéré le 18 juillet 1946.

Les numéros des titres mentionnés ci-dessous sont sortis au tirage, pour être remboursés le 1^{er} novembre 1946: 40, 52, 93, 94, 108, 109, 190, 194, 203, 223, 245, 298, 303, 310, 317, 370, 404, 443, 470, 498, 519, 529, 575, 600, 603, 609, 636, 689, 710, 721, 742, 774, 810, 834, 848, 909, 991, 994, 1012, 1022, 1096, 1104, 1141, 1143, 1202, 1226, 1289, 1321, 1347, 1395, 1409, 1455, 1494, 1502, 1542, 1598, 1614, 1630, 1695, 1706, 1740, 1796, 1815, 1833, 1877, 1939, 1962, 1996, 2015, 2051, 2097, 2121, 2150, 2188, 2211, 2231, 2290, 2324, 2335, 2385.

Sion, le 18 juillet 1946. S 38

La représentante des obligataires: Caisse d'épargne du Valais, société mutuelle.

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registaturen. Kostenlose Beratung.



Kassaschrank

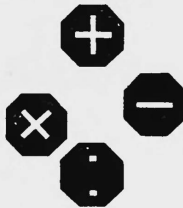
feuer- und sturzsicher, mittlere Grösse,

zu verkaufen.

Es würde ein kleinerer in Tausch genommen. Angebote mit näherer Umschreibung unter Chiffre J 70310 G an die Publicitas St. Gallen. 102-11

Cruzeiros

für Auszahlung Brasiliens laufend, günstig abzugeben. Offerten unter Oc 14278 Z an Publicitas Zürich.



DIRECT-II

CALCULATOR

rechnet alles schnell, einfach und sicher



Fr. 565.- (+ w)

Probestellung unverbindlich



AG - ZÜRICH - GEGR. 1908 GESSNERALLEE 60, TEL. 23 67 66

Altisen Guss Metalle Papier Lumpen Knochen

kauft stetsfort zu lautenden Tagespreisen On 67

E. Flückiger AG. Altisen und Metalle Rothrist



LABEL

Das Zeichen recht entlohnter Arbeit

Wichtiger denn je ist es heute, daß alle sozial fortschrittlich eingestellten Unternehmen dies der Öffentlichkeit gegenüber dokumentieren. Hierzu dient das LABEL-Zeichen.

Schweiz LABEL-Organisation

Sekretariat: Basel 1, Gerbergasse 20
Telephon (0 61) 4 51 11

Hunderttausende von Käufern werden durch die Konsumentenaktion der Schweizerischen LABEL-Organisation erreicht.

Q 209

Zur Entlastung des Schreibtisches



ein fahrbarer Telefon-Untersatz

Elche hell Fr. 108.—. Gepflegte Nussbaum-Ausführung für das Direktions- oder Privatbüro Fr. 134.—.

Ab Lager lieferbar

Prospekt durch Tel. (051) 2715 55



Ed. Züblin & Cie. AG., Zürich - Basel

Dividenden pro 1945

Die heutige ordentliche Generalversammlung der Aktionäre beschloss für das Geschäftsjahr 1945 die Verteilung einer Dividende von 5 % netto gegen Aushändigung des Coupons Nr. 2.

Die Auszahlung erfolgt ab 22. Juli 1946, nach Abzug von 25 % Verrechnungssteuer, mit Fr. 37.50 pro Aktie beim Schweizerischen Bankverein in Zürich und Basel. Z 498

Zürich, den 18. Juli 1946.

Der Verwaltungsrat.

SOGOMIN AG., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung**

auf Dienstag den 6. August 1946, vormittags 10 Uhr, ins Bureau der Gesellschaft, St. Peterstrasse 11, in Zürich.

Traktandum: Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

Stimmkarten können bis am Vortag der Generalversammlung, 18 Uhr, gegen rechtsgenügenden Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selber werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. Z 497

Zürich, den 18. Juli 1946.

SOGOMIN AG.



Multycop

Maschinen-schreiben ohne Kohlepapier

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorkaufkarte

Multycop GmbH., Fraumfeldstrasse
Telephon (054) 7 19 55